

Asset Allokation des **MIXTA OPTIMA 25** als Spiegel Schweizer Pensionskassen

Innerhalb der CHF 1 Mrd. grossen Mixta Optima-Familie hat **IST MIXTA OPTIMA 25** mit einem verwalteten Vermögen von über CHF 650 Mio. das grösste Gewicht. Mit einer strategischen Ausrichtung von 25 % in Aktien sowie 20 % in Immobilien im In- und Ausland widerspiegelt sie die Vermögenszusammensetzung einer durchschnittlichen Schweizer Pensionskasse und ist den gleichen Herausforderungen und Fragestellungen im aktuellen Umfeld ausgesetzt.

1. Dezember 2020
Spesenfreie Zeichnung
Bis 14.00 Uhr

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Asset Allokation des MIXTA OPTIMA 25 als Spiegel Schweizer Pensionskassen

Infrastruktur als eigenständige Anlagekategorie

Global Corporates Investment Grade: Attraktives Diversifikationspotential für Pensionskassen

Nachhaltige, indexierte Anlagegruppen der IST: GLOBE INDEX SRI und EUROPE INDEX SRI

Nebenwerte Schweiz: Von Erfolg gekrönte Achterbahnfahrt seit Jahresbeginn

Verschiedenes

Veranstaltungen der IST 2021

Uneinheitliche Aktienmärkte, «renditelose» Obligationen und viele strategische Fragen

Die Coronakrise hat im Frühling die Märkte heftig erschüttert und zu massiven Reaktionen geld- und fiskalpolitischer Natur geführt. Als Investoren mussten wir erstaunt zur Kenntnis nehmen, dass in der Korrektur im März defensive Aktienstrategien den Erwartungen nicht gerecht wurden. Die schnelle Erholung an den Aktienmärkten trug zur weiteren Überraschung bei. Dabei ist Corona nur eine der Unbekannten neben dem Brexit, den US-Wahlen und dem Handelskonflikt USA/China. Das billige Geld der Notenbanken und die damit sinkenden Zinsen unterstützten die Aktienmärkte in der Erholungsphase, die von einer extremen Diskrepanz zwischen Wachstums- und Substanzwerten geprägt war. IT und Biotech sind daraus als Gewinner hervorgegangen, mit ihren starken Kurssteigerungen teuer geworden und der Gewinnentwicklung weit enteilt. Der Rückstand der Substanzwerte wird immer grösser. Da sich mit Obligationen in den meisten Fällen keine Rendite mehr erzielen lässt, bleiben also noch die Realwerte wie Aktien und Immobilien. Doch was heisst das für eine Pensionskasse? Sollen diese Positionen erhöht werden, um die Leistungsversprechen halten zu können, oder müssen die bisherigen Erkenntnisse überdacht und die Strategie neu ausgerichtet werden?

Immobilien, Aktienallokation und CHF als Fundament

Anhand der Mixtas können zumindest die Fragen im Zusammenhang mit traditionellen Anlagen betrachtet werden. Seit Jahren ist ein substanzieller Teil strategisch in Immobilien investiert zu Lasten von CHF-Obligationen. Der Erfolg war sichtbar: Die Konstanz der Cashflows aus den Immobilienanlagen blieb attraktiv und die Renditedifferenz zu erstklassigen Schuldnern auf historisch hohem Niveau. Da aber Immobilien nicht gleich Immobilien sind, ist dem Mix besondere Beachtung zu schenken. Büro- und Detailhandelsflächen sowie Einkaufszentren dürften längerfristig unter Corona leiden. Ein stärkerer Fokus auf Wohnen und Logistik ist hier angezeigt. Aktienseitig wurde dem Anliegen nach nachhaltigen Anlagen mit der Lancierung eines globalen und eines europäischen SRI-Produkts (socially responsible investments) entsprochen, die von den Mixtas in ihrer Allokation genutzt werden. Indexierte Produkte bilden weiterhin ein bedeutendes Fundament und werden bei Schweizer und ausländischen Aktien um defensive, auf Reduktion der Volatilität ausgerichtete Strategien ergänzt. Die Überzeugung, dass mit weniger volatilen Aktien langfristig eine bessere Performance erzielt werden kann, bleibt trotz der Erfahrung von diesem Frühjahr noch nicht widersprochen. Eine weitere Erkenntnis betraf die Währungen. 2020 hat erneut bestätigt, dass der CHF zu Recht als sehr stark gilt. Die Suche nach einem sicheren Hort wird anhalten, solange die geopolitischen Probleme bestehen. Eine strukturelle Erhöhung der CHF-Quote wird deshalb angestrebt.



Infrastruktur als eigenständige Anlagekategorie

Politischer Vorstoss zu Gunsten der Pensionskassen

Die von Thomas Weibel im Jahr 2015 eingereichte Motion zielte darauf ab, Infrastrukturanlagen für Pensionskassen attraktiver zu machen und sie vom latenten Stigma der alternativen Anlagen (Kosten, Intransparenz) zu befreien. Sie soll Vorsorgeeinrichtungen ohne eine alternative Quote Zugang zu dieser Anlagekategorie ermöglichen. Mit dem eher defensiven Risiko-/Renditeprofil von bestehenden Infrastrukturanlagen (Brownfield) eröffnet sich darüber hinaus die Möglichkeit dem tiefen Zinsumfeld zu begegnen.

Infrastruktur als neue Anlagekategorie nach BVV 2*

Anlagen in Infrastrukturen galten bisher als alternative Anlagen. Mit der vom Bundesrat per 1. Oktober 2020 beschlossenen Änderung der BVV 2 wird eine neue Anlagekategorie «Anlagen in Infra-

strukturen» geschaffen, in welche bis zu 10 Prozent des Gesamtvermögens der Vorsorgeeinrichtung angelegt werden darf. Solche Infrastrukturanlagen galten bisher als alternative Anlagen und mussten gemäss Art. 53 Abs. 4 BVV 2 diversifiziert und kollektiv angelegt werden. Neu sind auch Direktanlagen möglich, sofern diese angemessen diversifiziert sind. Kollektive Anlagen in Infrastrukturen, die einen Hebel aufweisen, gelten weiterhin als alternative Anlagen.

Attraktives und diversifiziertes Angebot der IST

Insgesamt verfügt die IST3 Investmentstiftung über vier Anlagegruppen, die in Infrastruktur investieren. Die beiden USD-Gefässe **IST3 INFRASTRUKTUR KREDITE USD** und **IST3 INFRASTRUKTUR KREDITE 2 USD** sowie das neu lancierte **IST3 INFRASTRUKTUR KREDITE 3 EUR** stellen direkt Fremdkapital für Infrastrukturanlagen zur

Verfügung. Da diese Anlagegruppen keinen zusätzlichen Hebel aufweisen, können sie per sofort der neuen Anlagekategorie zugeordnet werden. Entsprechende Prospektanpassungen wurden vom Stiftungsrat genehmigt. Die vierte Anlagegruppe, **IST3 INFRASTRUKTUR GLOBAL**, ist auf Eigenkapitalinvestitionen ausgerichtet und direkt bzw. indirekt über Fonds investiert. Es wird gegenwärtig abgeklärt, ob die entsprechenden Fondsprospekte bzw. GP/LP-Verträge einen Hebel zulassen oder nicht. Somit ist diese Anlagegruppe bis auf weiteres den alternativen Anlagen zuzuordnen.

* www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19840067/index.html

Global Corporates Investment Grade: Attraktives Diversifikationspotential für Pensionskassen

Anfang September 2020 hat die IST mit der Lancierung der Anlagegruppe **IST GLOBAL CORPORATES INVESTMENT GRADE HEDGED CHF** ihr Produktangebot im Obligationensegment erweitert. Mit dem neuen Angebot eröffnet sich den Anlegern die Möglichkeit, das schmale Angebot der CHF-Unternehmensanleihen breit diversifiziert in das über CHF 10'000 Mrd. grosse Segment der globalen Unternehmensschuldner zu erweitern. Bei Staatsanleihenrenditen von bestenfalls knapp über Null bieten Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Qualität als Alternative eine attraktive Renditedifferenz bei gleichzeitig geringerer Duration. Aktuell weist das Portfolio eine breite

Diversifikation mit über 250 Emittenten auf. Die durchschnittliche Verfallrendite liegt bei 1.8% und die Duration beträgt 7 Jahre.

ESG-Kriterien im Anlageprozess integriert

Das Portfolio schöpft mit aktiver Titelselektion die Kreditrisikoprämien über Länder, Sektoren und Emittenten hinweg ab. Im Zuge der integrierten Analyse werden Einschätzungen aus dem Obligationen- und Aktienbereich sowie dem Handel in die Entscheidungsfindung einbezogen. ESG-Faktoren bilden dabei einen integrativen Bestandteil des Anlageprozesses. Die Portfoliokonstruktion erfolgt bottom-up. Basierend auf der fundamentalen

Unternehmensanalyse investieren Sektorspezialisten in die überzeugendsten Anlageideen. Die Besonderheit an diesem Ansatz ist die Rolle des Principal Investment Officers (PIO), der über die abschliessende Entscheidungsgewalt bezüglich Implementierung des Portfolios verfügt und für die Risikokontrolle verantwortlich ist. Mit der Verwaltung der Strategie ist die bereits 1931 gegründete Capital Group (CP) betraut worden. Sie gehört mit einem verwalteten Vermögen von über USD 1'700 Mrd. zu den grössten Vermögensverwaltern weltweit.



Nachhaltige, indexierte Anlagegruppen der IST: **GLOBE INDEX SRI** und **EUROPE INDEX SRI**

Lösung für Bedürfnisse von Pensionskassen

Mit der Lancierung der beiden neuen Anlagegruppen **IST GLOBE INDEX SRI** und **IST EUROPE INDEX SRI** ergänzt die IST ihr Produktangebot im Bereich indexierter Anlagegruppen und adressiert damit die Bedürfnisse von Pensionskassen nach nachhaltigen Anlagen. Der Fokus wurde dabei auf den SRI-Ansatz (socially responsible investments) gelegt. Dieser geht im Vergleich zum ESG-Ansatz einen Schritt weiter, indem Investitionen nach spezifischen ethischen Richtlinien eliminiert oder selektiert werden (negatives/positives Screening). Der SRI-Ansatz zielt auf erfolgreiches

Investieren ab, ohne gegen das soziale Gewissen zu verstossen.

Die beiden Anlagegruppen bilden ihre jeweiligen Benchmarks passiv ab und sind im Vergleich zu ihren Pendanten, den MSCI Standardindizes, deutlich fokussierter. Schweizer Titel sind jeweils ausgeschlossen, ebenso Unternehmen, die auf der SVVK-Ausschlussliste stehen. Das globale Portfolio weist rund 400 Positionen auf, das europäische gut 100. Als Benchmarks werden der MSCI World ex Switzerland SRI bzw. der MSCI Europe ex Switzerland SRI verwendet. In beiden Anlagegruppen gibt es keine Währungsabsicherung gegen den CHF. Die leicht höheren Kosten für die Index-

lizenzierung münden in einem geringfügig höheren TER verglichen mit **IST GLOBE INDEX** und **IST EUROPE INDEX**.

SRI-Indizes erfolgreicher als MSCI-Standardindizes

Im historischen Vergleich über die letzten drei Jahre schneiden die SRI-Indizes sowohl auf globaler wie europäischer Ebene deutlich besser ab als die etablierten MSCI-Standardindizes. Dies darf durchaus als Hinweis verstanden werden, sich über die künftige strategische Ausrichtung und Umsetzung ein paar Gedanken zu machen.

Nebenwerte Schweiz: Von Erfolg gekrönte Achterbahnfahrt seit Jahresbeginn

Nervenaufreibende neun Monate

Ein Engagement in Schweizer Nebenwerten hat insbesondere in diesem Jahr einen besonders starken Durchhaltewillen verlangt. Durch die zyklische Ausrichtung musste dieses Marktsegment bis Mitte März starke Verluste hinnehmen. Die einsetzende Gegenbewegung über alle Marktkapitalisierungen hinweg war beachtlich. **IST AKTIEN SCHWEIZ ERGÄNZUNGSWERTE**, die durch Von-tobel Asset Management aktiv verwaltete Anlagegruppe, konnte in diesem sehr volatilen Umfeld ihre Stärken ausspielen. Nach einem Tief in der zweiten Märzhälfte folgte die fulminante Aufholjagd der Nebenwerte, die bis Ende September in einem leichten Plus für 2020 resultierte. Gemessen an ihrer Benchmark SPI Extra TR resultierte für die Anlagegruppe in den ersten neun Monaten dieses Jahres eine Outperformance von 1.47% (0.75% vs. -0.72%), die vor allem auf die erfolgreiche Aktienselektion zurückgeführt werden kann.

Bewährte Fundamentalanalyse zahlt sich aus

Im ersten Quartal wurden zunächst Titel mit einem überdurchschnittlich hohen China-Umsatz reduziert, bevor anschliessend punktuell Positionen in Firmen aufgebaut wurden, welche sehr stark durch die Pandemie gelitten hatten. Der unveränderte Fokus auf die Unternehmensqualität in Form von starken Bilanzen, die Innovationskraft und die Marktführerschaft führen dazu, dass diese Art von Unternehmen auch trotz einer wirtschaftlich schwierigen Situation von einer soliden Basis aus agieren können: Die Budgets für Forschung und Entwicklung werden aufrechterhalten, Investitionsvorhaben planmässig umgesetzt und sich bietende Chancen für Übernahmen und Akquisitionen wahrgenommen. Dieses Geschäftsverhalten überzeugt auch unter ESG-Betrachtung, da Unternehmen mit einer beispielhaften und transparenten Governance in der länge-

ren Frist einen Vorteil aufweisen. Diesem Aspekt wird im Anlageprozess von **IST AKTIEN SCHWEIZ ERGÄNZUNGSWERTE** grosse Bedeutung beigemessen.

Diversifikation und Performancepotential nutzen

Dank der Portfolioausrichtung der Anlagegruppe und dem bewährten Selektionsprozess konnte eine überzeugende Performance erwirtschaftet werden. Darüber hinaus zeigt die Entwicklung der letzten fünf Jahre, dass zwei Faktoren substantiell für eine Beimischung von Ergänzungswerten im Schweizer Aktienportfolio sprechen: Eine breitere Diversifikation und, von einem schwächeren 2018 abgesehen, die Performance klein- und mittelkapitalisierter Unternehmen. Dies sollte bei anstehenden Allokationsentscheidungen stets berücksichtigt werden.

Verschiedenes

Gebührensenkung

Gebührensenkung bei 34 Anlagegruppen

Per 1. September 2020 wurden auf breiter Front die Verwaltungsgebühren von 34 Anlagegruppen gesenkt. Die Anleger der IST profitieren von einer Gebührenreduktion, die auf zwei Faktoren zurückzuführen ist: Die fortlaufende Kostenkontrolle und damit Aushandlung besserer Konditionen bei den mandatierten Vermögensverwaltern und die weitere Effizienzsteigerung innerhalb der IST. Die aktuellen Gebühren & Konditionen sind publiziert auf istfunds.ch.

Stimmrechtsausübung Aktien Ausland

Seit 2008 übt die IST die Stimmrechte für ihre Beteiligungen an Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts konsequent aus. Ab Januar 2020 erfolgt die Stimmrechtsausübung für sämtliche Aktienpositionen, die von ihr direkt gehalten werden. Die Wahrnehmung der Stimmrechte für die ausländischen Aktien wird durch die jeweils mandatierten Portfolio Manager basierend auf Empfehlungen von ihren Corporate-Governance-Spezialisten vorgenommen. Die IST adressiert mit diesem Schritt proaktiv

die Bedürfnisse ihrer Anleger und die wachsenden Corporate-Governance-Anforderungen. Ein jährlicher Bericht über das Abstimmungsverhalten wird auf istfunds.ch veröffentlicht.

Erfolgreiches Closing von IST3 INFRASTRUKTUR KREDITE 3 EUR

Kurz vor Drucklegung des IST Aktuell konnte das Closing von **IST3 INFRASTRUKTUR KREDITE 3 EUR** mit einem Volumen von über EUR 150 Mio. erfolgreich vollzogen werden. Namhafte private und öffentlich-rechtliche Pensionskassen aus der gesamten Schweiz investieren gemeinsam und langfristig im Bereich Infrastruktur.

Finales Closing IST3 PRIVATE EQUITY 2 EUR

Nach dem Erfolg der ersten Anlagegruppe im Jahr 2017, erfolgte im Juni 2019 die Lancierung von **IST3 PRIVATE EQUITY 2 EUR**. Die Anlagegruppe mit teils exklusivem Zugang zu kleineren und mittleren Buyout-Transaktionen investiert weltweit breit diversifiziert über Strategien und Regionen mit einer substantiellen Allokation von rund 20% im Heimatmarkt Schweiz. Zeichnungen sind bis Mitte nächsten Jahres möglich, das finale Closing ist für den 30. Juni 2021 vorgesehen.

Veranstaltungen 2021

Im Dezember erhalten Sie per Post bzw. Email die Veranstaltungsübersicht für das nächste Jahr, sodass Sie sich die jeweiligen Termine bereits fest in Ihrem Kalender notieren können. Das Save-the-Date wird ebenfalls auf istfunds.ch publiziert. Wie gewohnt erhalten Sie rechtzeitig vor jedem Anlass eine Einladung mit dem detaillierten Programm.

MyIST: Ihr Portfolio im Detail

In der Beilage finden Sie aktuelle Informationen zu MyIST. Mit dieser Applikation haben Sie orts- und zeitunabhängig Zugriff auf das Portfolio Ihrer Vorsorgeeinrichtung bei der IST. Neben einer umfangreichen und detaillierten Portfolioübersicht stehen Ihnen tagesaktuell detaillierte Reporting-Funktionen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Kundenberater für weiterführende Informationen und die Einrichtung eines entsprechenden Zugangs.

Depotauszug per Jahresende

In eigener Sache noch einen Hinweis zum Depotauszug per 31. Dezember 2020: Sie erhalten den Auszug zusammen mit der Erklärung zu Integrität und Loyalität in den ersten beiden Januarwochen des kommenden Jahres.

Veranstaltungen der IST 2021

- 24.03.2021 **Roundtable** «Alternative Anlagen», Bern
- 25.03.2021 **Roundtable** «Alternative Anlagen», Zürich
- 25.03.2021 **Rencontre de Printemps**, Lausanne
- 06.05.2021 **Incontri Estivi**, Bellinzona / Lugano
- 17.08.2021 **Les Rencontres de la Rentrée**, Neuchâtel
- 26.08.2021 **Les Rencontres de la Rentrée**, Sion
- 08.09.2021 **Les Rencontres de la Rentrée**, Fribourg
- 15.09.2021 **Roundtable** «Mixta-Optima Strategien», Bern
- 23.09.2021 **Roundtable** «Mixta-Optima Strategien», Zürich
- 07.10.2021 **Rencontre d'Automne**, Genève



IST Aktuell
Ausgabe November 2020

IST Investmentstiftung
Manessestrasse 87 | 8045 Zürich
Tel 044 455 37 00 | Fax 044 455 37 01
info@istfunds.ch | istfunds.ch

IST Fondation d'investissement
Avenue Ruchonnet 2 | 1003 Lausanne
Tél 021 311 90 56 | Fax 044 455 37 01
info@istfunds.ch | istfunds.ch